

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

310 (10.11.1876) General-Anzeiger für Baden, Elsass, Hessen, Nassau & die Pfalz

General-Anzeiger

für Baden, Elsass, Hessen, Nassau & die Pfalz.

V. Jahrg. Beiblatt zu über 70 Zeitungen. Insetionspreis: 150 Pfennig à kleine Nonpareille-Zeile oder deren Raum. Erscheint durch die am weitesten verbreiteten, in nach-

benannten Städten herauskommenden Zeitungen: Andern, Alsfeld, Alzei, Babenhäuser, Bendorf, Bingen, Bonndorf, Breiten, Bruchsal, Bühl, Darmstadt, Dieburg, Donauschingen, Dürkheim a. S., Eberbach, Eberstadt, Emmendingen, Engen, Frankenthal (Pfalz), Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Furtwangen i. B., Geroldsbach, Groß-Gerau, Heidelberg, Heppenheim, Höchst a. M., Kaiserlautern, Karlsruhe, Konstanz, Ladenburg (2 Zeitungen), Langen, Lauterbach, Limburg a. R., Ludwigshafen a. Rh., Mainz (2 Zeitungen), Mannheim (2 Zeitungen), Meßkirch, Michelstadt, Molsheim i. G., Mosbach, Neustadt a. S., Oberkirch, Olfen, Olfersheim, Pforzheim, Rappoltsweiler, Riedelheim, Schopfheim, Schotten, Schriesheim, Schwanau, Seligenstadt, Sinsheim, Speyer, Straßburg i. G. (4 Zeitungen), Tauberbischofsheim, Teisbach, Uffingen, Weiburg, Weinsheim, Wertheim, Wiesbaden, Wiesloch, Zimmern, Zimmern i. G., Zweibrücken.

Inserate werden erbeten an die Expedition C. 367 in Augsburg oder jede solide Annoncen-Expedition des In- und Auslandes.

Erziehungsanstalt für Knaben bei Basel. — Eröffnung am 5. Octob. — Für Prospekte wende man sich an den Vorsteher Bernhard Zoos, Fohrerweg 9. Basel (Schweiz.) (540)

In allen Buchhandlungen und in der Ernst'schen Buchhandlung in Queblinburg zu haben:
Louis le petit,
der gern gelesene Gesellschafts-Enthält 60 Taschenrechner und Kartenzettel, 25 Gesellschaftsspiele, 40 Räthsel und 10 humoristische Gedichte. Neute Auflage. 1. R. 25 Pf.

Kein Klavierunterricht
wird mit der Zeit in Deutschland, Frankreich und England an Anfänger ertheilt werden, ohne daß hierzu die bis jetzt in 26 Auflagen verbreiteten „Klavierunterrichtsbücher von A. Seiler“ als Klavierlehrer benutzt werden, welche französisch als „Nouveau Cours de Piano“ (Paris, A. Schönl) und englisch als „New Method for the Piano“ (London, Robt. Schönl) erschienen sind und Welt-ruhm erworben haben. Unterrichten doch wenigstens zwei Drittel der Klavierlehrer in Deutschland nach dieser Lehrmethode, und für die weitere Verbreitung sorgt Jeder, dem daran gelegen ist, daß die Klavierkinder den Kindern nicht Mühe und Qual, sondern Freude bereite. Von den 5 Bänden, die in 250 methodischen Uebungsstücken den ganzen Lehrstoff für die ersten 3 Jahre enthalten (Preis 19 M. Leipzig, G. A. Händel) kann das 1. und 2. Heft zusammen zu 7 M. franco, sowie gratis die allen Eltern zu empfehlende Schrift „Ueber Elementar-Klavierunterricht“ bezogen werden durch die „Expedition der Klavier-Unterrichtsbücher“ in Berlin, Unter den Linden 27. (558)

Kleine Druckerei à 9 Mark!
300 BÜCHER
1 ZAHLEN
3 MARK.

Selbstverlag geg. Fr. Eins. v. 2 M.
Der Bienen-Kentmeister.
Unterricht in der Bienenzucht, nach welcher die Bienen das Vermögen, das Siebenfache der bisherigen Erträge, von Bienen, Pastor em. in Colberg.

Ueber sehr respectabile
„Neben-Erwerbe“
für alle pers. und örtl. Verhältnisse, bei 100, 300, 500% Gewinn und Gehalts-Anleitungen, wobei durch jede Person mit 100-150 M. oder auch ohne Vermögen jeden Monat 200-300 Mark leicht u. sicher verdienen u. nebenbei ersparen kann — wird das Buch ausführlicher

Beschäfts-Nachweise
für nur 1 1/2 Mark franco u. sofort versandt durch Miller's Lehr-Institut 10 Sätze hier in Leipzig.
Hierzu die dankbarsten Zeugnisse aus vielen Ländern Europa's etc., welche die glänzenden Erfolge erläutern bemerken



Schullehrer: Kann ich Se. Excellenz, unsern allgütigsten Herrn Minister wohl heute sprechen?
Bedienter: Nein, ich kann ihn heute wieder nicht vorlassen, denn Excellenz pflegen eben die Verdauung. — Ich will Euch nur im Vertrauen mittheilen, mein Lieber, daß die Stelle, die Er wünscht, schon längst so gut wie vergeben ist; wenn Er mich als eine sichere Quelle betrachtet, so spart er sich die Mühe und uns die Belästigung! —

Ein weiser Bürgermeister. Der neue Bürgermeister von Vierstädt ließ dieser Tage in dem genannten Orte ausschellen, daß bei eintretendem Glatteis gestreut, sowie bei Schneefall gefegt werden müsse. Sollte es dort jetzt schon so kalt sein?

Rothschild in Paris hatte einst den berühmten Male Delacroix bei Tisch und sah sich von ihm auf sonderbarer Weise beobachtet. Der Maler gestand endlich, daß er zu einer Figur auf einem Bilde das Modell eines Armen suche und in ganz Paris sich kein Kopf so sehr dazu eigne, als der eines Millionärs. Rothschild kam schon am nächsten Tag in das Atelier des Künstlers, um ihm als Modell zu sitzen und empfing auch das dazu nötige Kostüm. Während der Maler arbeitete, besuchte ihn ein junger Freund, der, mit dem Künstler plaudernd und das Modell scheinbar nicht beachtend, dem „Armen“ unmerklich zwei Louis in die Hand drückte. Rothschild steckte das Almosen ein, ohne ein Wort zu sagen, beehrte aber, nachdem der junge Mann sich entfernt hatte, dessen Namen und Adresse. Nach einigen Monaten empfing der junge Mann aus dem Comptoir Rothschild's einen Brief des Inhalts: daß Wohlthun Zinsen trage und die als Wohlthat gespendeten zwei Louis in der Verwaltung Rothschild's bereits als Zinsen eine nachfolgend bezeichnete Summe ergeben hätten, welche der junge Mann zu beheben habe. Die Summe war ein kleines Vermögen.

Heidelberg. Nachdem die Heidelberger Zeitung durch ihre Warnungen vor der hier domicilirten Centralstelle für Kapitalanlage von R. Förster die Wirksam-

(Fortsetzung auf nächster Seite!)

Polytechnische Schule zu Aachen.
Beginn der Vorlesungen Anfang October d. Jahres. Programme, Aufnahme-Bedingungen etc. von dem Director, Daurath v. Raven, franco gegen 8 Sgr. in Briefmarken. (516)

Steinbacher's Naturheilverfahren
bildet die Grundlage meiner bewährten Regenerations-Kuren. — Ausführliches durch den Prospectus.
Naturheilstaht Cannstatt. Dr. Loh. (557)

Erstes Osner Bitterwasser
von den Königin Elisabeth-Quellen des Curoortes Elisabeth Salzbath in Ofen
wird mit bestem Erfolge angewendet: bei Bluthätigkeit mit dem von ihr abhängigen Blutandrang nach oben (Kopfschmerz, Schwindel, Schläfen-, Schläfen-, Brustbeklemmung), bei hartnäckiger Stuhlverstopfung, bei Leber- und Milzkrankheiten, Hämorrhoiden, Hypochondrie, Syphilis, Nahrung der Luftwege und des Verdauungsapparates, ferner Fäulnis und Störungen der Menstruation, und ist in frischer Füllung nur in solchen Flaschen zu haben, auf welchen die Etiquette mit dem Namen der gefertigten Direction versehen ist.
Niederlagen werden unter günstigen Bedingungen ertheilt. Eröffnung des Elisabeth-Salzbades am 1. Mai.
Bestellungen und Anfragen sind zu richten:
F. B. Schwarz
(Buda-Pest Palatinasse No. 9)
Direction des Elisabeth-Salzbades.

Erfolgreiche Curen
bei chronischen Magen- und Unterleibs-Leiden, Schwäche-Zuständen, Rückenmark-Erkrankung, Nervenleiden und beginnender Lähmung. — Prospect gratis.
Hofrath Steinbacher's Natur-Heilanstalt BRUNNTHAL (bei München.)

Praktische Operationsstühle f. Zahnärzte.
Ganz neu construirt — Kinetische und armlehne von senkrechter fast waagrechter Linie mit einem Druck zu fixiren. Kopfstücke mit abgelenkter, ebenfalls nach allen Richtungen zu legen, erheblichem Gewicht, elegant gepolstert, für den ganz soliden Preis von 240 Mk.; gleichzeitig empfehle meine neu construirten (494)

Instrumenten-Tische
sehrst praktisch und solid gebaut, sowie Kautschuk-Apparate, Hand- und andere Schleifmaschinen mit und ohne Arbeitstische. Auf Wunsch auch Photographien.
Oscar Jamrath, Maschinenbauer Berlin C.
Neue Friedrichsstrasse 23.

Comptoir-Feder.
Ausgezeichnete Correspondenzfeder in ertragsreichem, fein u. mittel Spitze für jede Hand passend. (503)
Papeterie Müller, Frankfurt a. M., v. Groß Nr. 1. 70. Betriehsanstalt gegen Cassa. (D. 3630).

Große Militär-Bündhütchen
für Musketen und Reiterpistole — empfiehlt bei Abnahme von 20 Stücken à 2.00 Mk. 10 „ „ 2.30 „ 5 „ „ 2.60 „ per St. (541) **Emil Müller.**
Ueber Schäfer Ahmes Brühlleiden-Beseitigung gegen 10 Pf. Marke durch Zeitungs-Expedition: **Commin a. D.** (562)

Damentuche
in modernen Farben empfiehlt billigst **Julius Kallbach, Tuchfabrikant.** (554) Sommerfeld R. 2.

In allen Buchhandlungen zu haben:
Knallerbsen,
enthält 365 Anekdoten v. Künstlern, Gelehrten, Friedrich dem Großen, Kaiser Wilhelm I. und vom Fürsten Bismarck. — Von Haderer. 20 Bf. — 1 Mark. (453)
Mit Vergnügen wird man in diesem Buche lesen und daraus gern wieder erzählen.

Auskunfts-Bureau
über Geschäfts- u. Creditverhältnisse von **Wilh. ter Meer, Stuttgart, Marienstraße 11.**

Man bittet die nächste Seite zu beachten.

